

**Zeitschrift:** Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =  
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della  
Società Elvetica di Scienze Naturali

**Herausgeber:** Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

**Band:** 115 (1934)

**Vereinsnachrichten:** Internationale Astronomische Union

**Autor:** Niethammer, Th.

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## **2. Internationale Astronomische Union**

Das Schweizerische Astronomische Komitee hat im Jahre 1933 keine Sitzung abgehalten. Die Internationale Union hat zu Anfang des Jahres 1933 den 4. Band ihrer Verhandlungen herausgegeben; er enthält den Bericht über den Verlauf der 4. Allgemeinen Versammlung der Union, die im September 1932 in Cambridge, Mass., stattgefunden hat.

*Th. Niethammer.*

## **3. Internationale mathematische Union — Union internationale mathématique**

Dies Jahr nichts zu berichten. Siehe die Mitteilung von 1933, S. 151.

## **4. Conseil de la Chimie suisse — Verband der Schweizerischen Chemischen Gesellschaften**

Ein grosser Teil der Tätigkeit des Verbandes der Schweiz. Chemischen Gesellschaften im Berichtsjahr stand im Zusammenhang mit dem IX. Internationalen Chemikerkongress, der ursprünglich für 1932 vorgesehen war, der aber dann auf 1934 hinausgeschoben wurde. Die Einladung traf im Mai 1933 ein.

Das spanische Organisationskomitee veranstaltete zur Vorbesprechung des Arbeitsprogramms an diesem Kongress im August einen Vorkongress in Santander, im Palacio de la Magdalena, zu welchem der Unterzeichnete als Vertreter der schweizerischen Chemiker eingeladen war. Sowohl die Reisekosten als den Aufenthalt in Spanien übernahm die spanische Regierung. In Santander wurde durch Chemieprofessoren der verschiedenen Nationen zusammen mit dem spanischen Organisationskomitee eine Reihe von Themata für die Hauptvorträge und für einleitende Referate in den Sektionen zusammengestellt und geeignete Redner bezeichnet.

In Zusammenarbeit mit dem Generalsekretär des Kongresses, Prof. Dr. E. Moles, wurde von unserem Verband aus die Propaganda unter den Schweizer Chemikern für den Besuch des Madrider Kongresses in Angriff genommen.

Der Verband der Schweiz. Chemischen Gesellschaften beschloss bei seiner Sitzung in Bern am 14. Oktober 1933, als offiziellen Delegierten der Schweiz den Unterzeichneten nach Madrid abzuordnen, und die hohen Bundesbehörden durch Vermittlung des Senats und des Hrn. Zentralpräsidenten der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft um eine Subvention zu ersuchen. Ferner wurden vom Verband den HH. Prof. Dr. E. Waser (Zürich) und Dr. L. Tschumi (Lausanne), die bei der XII. Internationalen Chemikerkonferenz in der Schweiz 1936 als Sekretäre amten werden und die aus diesem Grunde dem Kongress in Madrid beiwohnen sollten, Subventionen von je 500 Franken auf Rechnung der drei Gesellschaften bewilligt. Des weiteren wurde als Vertreter der Schweiz in die Kommission für die Nomenklatur in der Biochemie an Stelle des aus Gesundheitsrücksichten zurücktretenden Prof. Dr. Amé Pictet (Genève)